

## Deutsche Bundesbank

---

Frankfurt am Main, 28. Dezember 2000

### Der Wertpapierabsatz im November 2000

Die Absatztätigkeit am deutschen **Rentenmarkt** hat im November deutlich nachgelassen. Inländische Schuldner begaben vorläufigen Angaben zufolge Anleihen im Nominalwert von 48,3 Mrd € gegenüber 68,5 Mrd € im Oktober. Dem Betrag nach waren gut drei Viertel der Emissionen in Euro denominiert. Bei geringfügig höheren Tilgungen reduzierte sich der Umlauf von Rentenwerten um 3,1 Mrd €. Die Abnahme betraf ausschließlich kürzerlaufende Papiere (mit einer Laufzeit bis einschließlich 4 Jahren).

Der Umlauf an Bankschuldverschreibungen ist im November um 6,7 Mrd € und damit stärker als der Umlauf aller inländischen Schuldverschreibungen gesunken. Öffentliche Pfandbriefe und Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten wurden per saldo für 5,0 Mrd € bzw. 3,1 Mrd € getilgt, während Hypothekenspfandbriefe und Sonstige Bankschuldverschreibungen für (netto) 0,8 Mrd € bzw. 0,6 Mrd € abgesetzt wurden. **Industrieobligationen** wurden per saldo für 1,6 Mrd € verkauft.

Die **öffentliche Hand** erhöhte ihre Rentenmarktverschuldung im November um 2,0 Mrd €. Der Bund begab für netto 1,5 Mrd € eigene Schuldverschreibungen. Er stockte die 5-jährigen Bundesobligationen zu 5% um 8,0 Mrd € auf; im Ergebnis brachte er derartige Papiere für 1,8 Mrd € unter. Der Netto-Absatz bei 10-jährigen Bundesanleihen betrug 1,2 Mrd €, während Bundesschatzbriefe per saldo für 2,1 Mrd € zurückgenommen wurden. Die Länder emittierten Schuldverschreibungen im Betrag von 0,9 Mrd € (netto).

Der Brutto-Absatz von **DM/€-Anleihen ausländischer Emittenten**, die unter inländischer Konsortialführung begeben wurden, belief sich im November auf 2,2 Mrd € (Oktober 0,3 Mrd €). Nach Abzug der – im Vergleich zum Vormonat – höheren Tilgungen ging der Umlauf um 1,8 Mrd € zurück.

---

Deutsche Bundesbank  
Presse und Information  
Wilhelm-Epstein-Straße 14  
60431 Frankfurt am Main

Tel. : 069 / 95 66 - 34 55, - 35 11, - 35 12, - 21 57  
Fax : 069 / 5 60 10 71, 95 66 - 30 77, 56 87 56  
E-Mail: [presse-information@bundesbank.de](mailto:presse-information@bundesbank.de)  
Internet: <http://www.bundesbank.de>

Am deutschen **Aktienmarkt** platzierten inländische Unternehmen vorläufigen Angaben zufolge im November junge Aktien im Kurswert von 1,6 Mrd € (Oktober: 1,6 Mrd €).

Das Mittelaufkommen der inländischen **Investmentfonds** belief sich im November auf 4,1 Mrd € gegenüber 5,9 Mrd € im Vormonat. Spezialfonds konnten im Ergebnis für 0,8 Mrd € Anteilscheine verkaufen. In Publikumsfonds wurden per saldo 3,3 Mrd € angelegt. Dabei flossen den Aktienfonds 2,7 Mrd € zu. Gemischte Fonds und Altersvorsorgefonds erlösten 0,4 Mrd € beziehungsweise 0,1 Mrd €. Der Umlauf an Zertifikaten von Rentenfonds verringerte sich um 0,3 Mrd €. Geldmarktfonds und Offene Immobilienfonds mussten Anteilscheine für netto 0,2 Mrd € beziehungsweise 0,1 Mrd € zurücknehmen.

### Anlage

## EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK \*)

Nominalwert in Mrd Euro

Position	1999			2000			1999			2000		
	Nov	Okt	Nov	Nov	Okt	Nov	Nov	Okt	Nov	Nov	Okt	Nov
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz					
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	49,9	68,5	48,3	27,3	49,7	51,4	22,5	18,8	- 3,1			
Bankschuldverschreibungen	38,3	45,7	34,3	22,8	35,0	41,0	15,5	10,7	- 6,7			
Hypothekendarlehen	2,6	1,5	2,0	1,6	2,2	1,2	1,0	- 0,7	0,8			
Öffentliche Darlehen	12,8	10,8	6,6	7,9	11,8	11,7	4,9	- 1,0	- 5,0			
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	5,2	7,8	5,4	2,9	7,3	8,5	2,3	0,5	- 3,1			
Sonstige Bankschuldverschreibung.	17,7	25,6	20,2	10,5	13,7	19,6	7,3	11,8	0,6			
Industrieobligationen	0,2	0,1	1,7	0,0	0,1	0,1	0,2	- 0,0	1,6			
Anleihen der öffentlichen Hand	11,3	22,7	12,4	4,5	14,6	10,3	6,8	8,1	2,0			
darunter												
Bund	10,5	20,5	10,4	0,9	14,0	8,9	9,7	6,5	1,5			
darunter												
Bundesschatzbriefe	0,1	0,2	0,5	0,9	0,2	2,6	- 0,7	- 0,0	- 2,1			
Bundesobligationen	4,7	0,8	8,0	-	-	6,1	4,7	0,8	1,8			
10-jährige Bundesanleihen	5,4	10,5	1,2	-	8,7	-	5,4	1,8	1,2			
2-jährig. Bundesschatzanweisung.	0,3	0,1	-	-	0,0	-	0,3	0,0	-			
Länder	0,7	2,2	2,0	0,4	0,3	1,1	0,3	1,9	0,9			
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)											
Insgesamt	24,7	38,2	22,4	17,5	21,4	19,9	7,2	16,9	2,4			
Bankschuldverschreibungen	14,0	20,5	9,5	13,0	11,8	9,6	1,0	8,6	- 0,1			
Hypothekendarlehen	1,3	1,0	0,6	1,3	1,1	0,8	- 0,1	- 0,1	- 0,1			
Öffentliche Darlehen	7,6	7,9	5,4	5,5	6,5	4,8	2,1	1,3	0,7			
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	1,2	2,3	0,4	2,1	1,5	2,0	- 0,9	0,8	- 1,6			
Sonstige Bankschuldverschreibung.	3,9	9,3	3,1	4,1	2,8	2,1	- 0,2	6,6	1,0			
Industrieobligationen	0,2	-	0,9	0,0	0,1	0,1	0,2	- 0,1	0,7			
Anleihen der öffentlichen Hand	10,5	17,8	12,0	4,4	9,4	10,2	6,1	8,3	1,8			
unter deutscher Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	1,8	0,3	2,2	0,7	2,7	4,0	1,1	- 2,4	- 1,8			
						1999		2000				
Position						Nov		Okt		Nov		
Aktien (Absatz)												
Nominalwert						0,2		0,3		0,2		
Kurswert						3,1		1,6		1,6		
Investmentanteile inländischer Investmentfonds						4,8		5,9		4,1		
Mittelaufkommen insgesamt						4,8		5,9		4,1		
Publikumsfonds zusammen						1,5		3,0		3,3		
darunter												
Geldmarktfonds						- 1,1		- 0,4		- 0,2		
Altersvorsorgefonds						0,1		0,1		0,1		
Rentenfonds						- 0,8		- 0,9		- 0,3		
Aktienfonds						2,5		3,3		2,7		
Gemischte Fonds						0,4		0,5		0,4		
Offene Immobilienfonds						- 0,1		- 0,2		- 0,1		
Spezialfonds zusammen						3,3		2,9		0,8		
Nachrichtlich:												
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt						6,5		2,4		1,8		
Hypothekendarlehen						1,0		1,0		0,7		
Öffentliche Darlehen						3,7		1,2		0,9		
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten						1,0		0,1		0,0		
Sonstige Bankschuldverschreibungen						0,8		0,1		0,1		

\* Ergebnisse des letzten Berichtsmonats sind vorläufig. Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. —  
1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.